

ANMELDUNG

- Ja, ich nehme teil an der
18. Beck-Strafrechtstagung 2023
 am **24.11.2023**
- in München.
- per Live-Stream.

Teilnehmer (Vor-, Zuname)	Position / Beruf
Firma (Rechnungsadresse)	Telefon / Fax
Abteilung	E-Mail
Straße	
PLZ / Ort	Datum / Unterschrift

TERMIN I ORT
FR 24. November 2023
München und als Live-Stream

Novotel München City
 Hochstraße 11
 81669 München
 Tel. (0 89) 6 61 07-0
 h3280@accor.com
 www.novotel.com

TAGUNGSZEITEN
 09:30 – 17:30 Uhr | 6,5 Std. nach § 15 FAO

PREIS
399,- € zzgl. gesetzl. MwSt.
299,- € zzgl. gesetzl. MwSt. für LIVE-STREAM

Im Preis enthalten sind die Tagungsunterlagen, Tagungsgetränke und Pausenbewirtung während der gesamten Veranstaltung und ein gemeinsames Mittagessen (Präsenzveranstaltung).

Technische Voraussetzungen für den LIVE-STREAM:
Hardware: PC, Mac, Tablet oder Smartphone mit Internetzugang (Breitband/DSL, mobil LTE), standardmäßige PC/LaptopLautsprecher oder Kopfhörer
Browser: Microsoft Edge, Google Chrome (neueste / zwei vorhergehende Version/en); Internet Explorer und Firefox werden nicht unterstützt (hier bitte die kostenlose TeamsApp installieren)
Mobil: Kostenlose Microsoft TeamsApp benötigt
 Der Live-Stream: kann sowohl über die Microsoft TeamsApp als auch den Browser gestartet werden.

Anmeldung:

 Fax: (089) 381 89-547 oder  beck-seminare.de/33656881

RAHMENBEDINGUNGEN

Anmeldungen sind verbindlich. Im Falle der Überbuchung wird der Anmeldende unverzüglich informiert. Bei schriftlichem Rücktritt, der uns spätestens am 15. Tag vor dem Veranstaltungstermin erreicht, entfällt der Preis. Wird bis zum 5. Tag vor dem Veranstaltungstermin schriftlich der Rücktritt erklärt, reduziert sich der Preis auf 50 %, bei noch späterer Absage wird der volle Preis erhoben.

Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen. Umbuchungen (auf eine andere Veranstaltung) werden wie Stornierungen behandelt. Zur Fristwahrung muss die Rücktrittserklärung schriftlich per Post, per Fax oder per E-Mail bei der **BECKAKADEMIE SEMINARE** eingehen.

Bei Absage der Veranstaltung durch den Veranstalter aus organisatorischen Gründen oder infolge höherer Gewalt wird der Preis erstattet. Für etwaige sonstige Nachteile haftet der Verlag nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Der Verlag C.H.BECK behält sich geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm vor.

Unsere ausführlichen **AGB** sowie **Informationen zum Datenschutz** finden Sie unter beck-seminare.de

BECKAKADEMIE SEMINARE | Verlag C.H.BECK oHG | Wilhelmstraße 9 | 80801 München
 Tel: (089) 381 89-503 | Fax: (089) 381 89-547 | seminare@beck.de | beck-seminare.de

TAGUNG



18. Beck-Strafrechtstagung 2023

Aktuelles Strafrecht

FR 24. November 2023
München
Novotel München City

**Auch als
LIVE-STREAM
buchbar!**



In Zusammenarbeit mit der
 Zeitschrift **NStZ**



MIT UNSEREN REFERENTEN:
Prof. Dr. Christoph Knauer (Leitung und Moderation)
Prof. Dr. Elisa Hoven · Prof. Dr. Bertram Schmitt · Prof. Dr. Gerson Trüg

BECKAKADEMIE SEMINARE | Verlag C.H.BECK oHG
 Unser gesamtes Programm finden Sie auch unter beck-seminare.de

18. Beck-Strafrechtstagung 2023

Aktuelles Strafverfahrensrecht

INHALT

Auf der 18. Beck-Strafrechtstagung erwarten Sie hoch spannende und top-aktuelle Vorträge aus dem Strafverfahrensrecht. Erfahrene und erstklassige Praktiker aus Rechtsprechung, und Strafverteidigung zeigen Ihnen die aktuellen Problemkreise auf und stellen Ihnen praxistaugliche Lösungsansätze vor.

In diesem Jahr stehen neben der aktuellen Rechtsprechung folgende Themen im Fokus: Das Konfrontationsrecht, unerlaubte Vernehmungsmethoden und ihre Folgen sowie ein aktueller Überblick zum Beweisantragsrecht.

Profitieren Sie vom Fachwissen unserer Experten und diskutieren Sie mit Ihnen! Nutzen Sie die Gelegenheit, um informell mit Referenten und Kollegen ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen.

THEMEN

- Aktuelle Rechtsprechung zum Strafverfahrensrecht
- Konfrontationsrecht (Art. 6 III d EMRK)
- Aktueller Überblick zum Beweisantragsrecht
- Unerlaubte Vernehmungsmethoden und ihre Folgen

TEILNEHMER

Fachanwälte für Strafrecht und Rechtsanwälte mit dem Interessenschwerpunkt Strafrecht

ZEITPLAN

- 09:30 Beginn der Tagung
- 11:15 Kaffeepause
- 13:00 Gemeinsames Mittagessen
- 15:30 Kaffeepause
- 17:30 Ende der Tagung

KUNDENSTIMMEN ZUM LIVE-STREAM:

- Technisch super – einfach danke!
- Ich fand es sogar besser als Präsenz!
- Perfekte (technische) Organisation, sehr guter Umgang der Referenten im digitalen Format, trotzdem gute Diskussionen.
- Technische Umsetzung hat sehr gut geklappt, insbesondere fachlicher Austausch über Diskussion. Großes Lob!
- Gute technische Umsetzung, wenige Störungen. Sonderlob!
- Das Format war überraschend angenehm zum Zuhören, Mitmachen und Fragen stellen.

FREITAG, 24. NOVEMBER 2023

09:30 Eröffnung der Tagung und Begrüßung der Teilnehmer

Prof. Dr. Christoph Knauer

09:45 Aktuelle Rechtsprechung zum Strafverfahrensrecht

Prof. Dr. Christoph Knauer

- Verständigung, u. a. 3 StR 127/22, 6 StR 284/22, 5 StR 347/22, 1 StR 19/23, 1 StR 455/22
- Befangenheit, 4 StR 67/22, 5 StR 460/21, 3 StR 181/21
- Gerichtsbesetzung, 6 StR 296/21
- Hinweispflichten, 4 StR 307/22, 3 StR 200/22, 5 StR 104/22,
- Das letzte Wort, 3 StR 80/22, 3 StR 10/23
- Einführung und Verwertbarkeit von Videovernehmungen, 6 StR 467/22, 6 StR 340/21 und revisionsrechtliche Begründungserfordernisse, 6 StR 160/22

Diskussion

11:15 Kaffeepause

11:30 Konfrontationsrecht (Art. 6 III d EMRK)

Prof. Dr. Bertram Schmitt

- Dogmatische Grundlagen
- Inhalt
- Zulässige Beschränkungen
- Kompensation im Verfahren
- Kompensation bei der Beweiswürdigung

Diskussion

13:00 Mittagspause mit gemeinsamen Mittagessen

FREITAG, 24. NOVEMBER 2023

14:00 Aktueller Überblick zum Beweisantragsrecht

Prof. Dr. Gerson Trüg

Das Beweisantragsrecht ist durch einige neue Entscheidungen des BGH in Bewegung geraten. Im Einzelnen geht es vor allem um folgende Themenkomplexe:

- Beweisanträge nach Fristsetzung gemäß § 244 Abs. 6 S. 3–5 StPO
- Audiovisuelle Vernehmung eines Auslandszeugen als völlig ungeeignetes Beweismittel (§ 244 Abs. 3 S. 3 Nr. 4 StPO)
- Erwerb ausreichender eigener Sachkunde nach Beweisantragstellung (§ 244 Abs. 4 S. 1 StPO)
- Einstufung ausgedruckter E-Mails als präsenze Beweismittel (§ 245 Abs. 2 StPO)

Diskussion

15:30 Kaffeepause

15:45 Unerlaubte Vernehmungsmethoden und ihre Folgen

Prof. Dr. Elisa Hoven

- Aktuelle Rechtsprechung zu Täuschung, Drohung und List in der Vernehmung
- (Un)zulässige Befragungen durch Verdeckte Ermittler und Privatpersonen
- Reichweite von Beweisverwertungsverböten beim Einsatz unerlaubter Vernehmungsmethoden

Diskussion

17:15 Tagungsende, Zusammenfassung und Verabschiedung der Teilnehmer

Prof. Dr. Christoph Knauer

TAGUNGSLEITUNG UND REFERENT

Prof. Dr. Christoph Knauer

Rechtsanwalt, Partner Knauer & Partnerschaft von Rechtsanwälten; Honorarprofessor für Wirtschaftsstrafrecht und strafrechtliche Revision an der LMU München; Mitherausgeber und Schriftleiter der NSTZ



REFERENTEN

Prof. Dr. Elisa Hoven

Lehrstuhl für Deutsches und Ausländisches Strafrecht, Strafprozessrecht, Wirtschafts- und Medienstrafrecht, Universität Leipzig, Direktorin des Instituts für Medienrecht und Richterin am Sächsischen Verfassungsgerichtshof



Prof. Dr. Bertram Schmitt

Richter am Internationalen Strafgerichtshof, Vorsitzender Richter der Hauptverfahrenskammer IX, Den Haag



Prof. Dr. Gerson Trüg

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht, Partner bei TRÜG-HABETHA Rechtsanwälte, apl. Professor an der Albrecht-Ludwigs-Universität Freiburg im Breisgau

